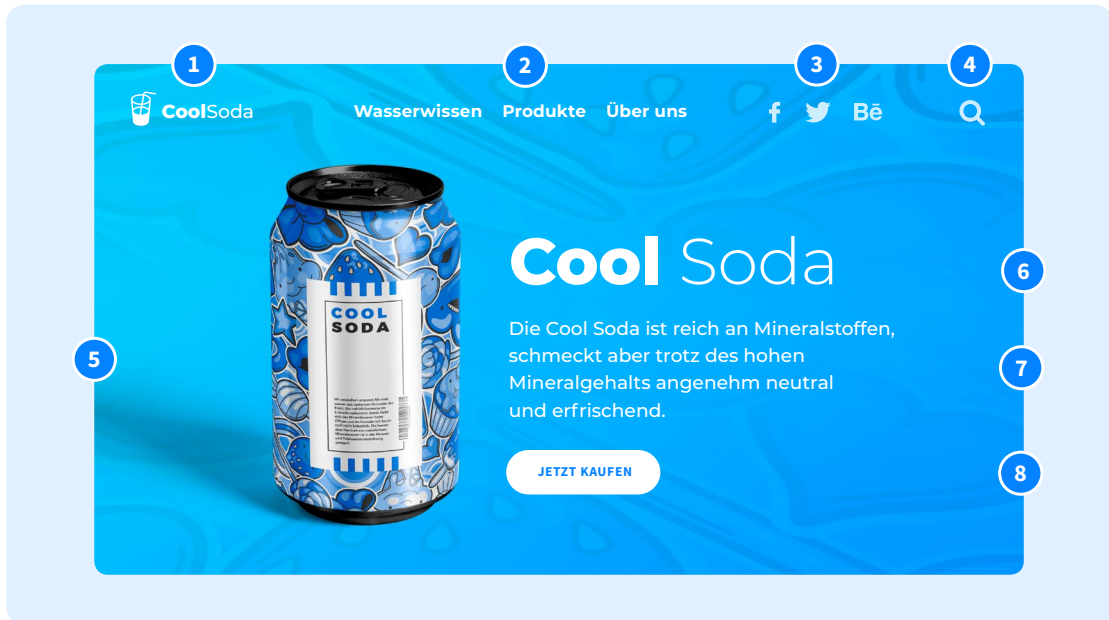


# 2.1 Header

Der obere Bereich einer Website mit allen zentralen Elementen zur Navigation und Orientierung



## Einsatzzweck

Als strategischer Teil der Seite, den die Website-Nutzer in den ersten Sekunden nach dem Laden einer Internetseite sehen, fungiert ein Header als eine Art Einladung. Er enthält alle grundlegenden Informationen zu einer Website, damit Benutzer in Sekundenschnelle verstehen können, was diese bietet. Auch kann der Header die Website-Besucher in das Thema der Seite einstimmen und Interesse wecken, die Website weiter zu erkunden.

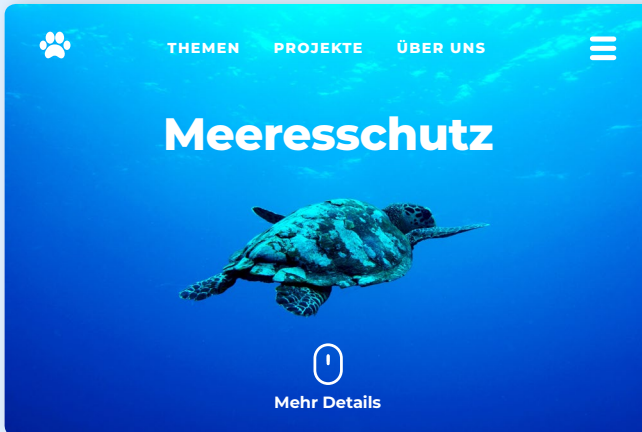
## Typische Bestandteile

- 1 Logo (siehe Seite 27)
- 2 Hauptnavigation (siehe Seite 96 ff.)
- 3 Social Media-Links
- 4 Suchfunktion (siehe Seite 124 ff.)

Auf der Startseite (und ggf. auf Unterseiten) sind in der Regel zusätzlich folgende Elemente eingebunden:

- 5 Headerbild
- 6 Main Headline (siehe Seite 50 ff.)
- 7 Kurzer Text, der das Thema der Website bzw. Seite vorstellt
- 8 Button (siehe Seite 116)

## Weitere optionale Bestandteile



### Scroll Down Link

Fügen Sie unten im Header einen Scroll Link ein, wenn das Headerbild bis zum unteren Bildschirmrand reicht und darunter weitere Inhalte folgen. Dadurch kann vermieden werden, dass Nutzer Inhalte übersehen.



### Benutzerbezogene Links

Ein Login-Link kann oben rechts platziert werden, damit sich Nutzer von allen Seiten in einem geschützten Bereich an- und abmelden können. Mehrere benutzerbezogene Links können in einem Hamburger-Menü platziert werden.



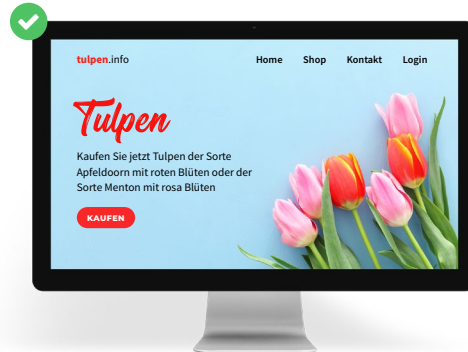
### Zusätzlicher Button

Mit einem Call-to-Action-Button oder Ghost Button (siehe Seite 116) kann in der oberen rechten Ecke des Headers ein wichtiger Link hervorgehoben werden, z. B. ein Link zur Registrierung oder zum Spenden.

## Tipps zum Headerbild

### Farblich abgestimmtes Headerbild

Achten Sie darauf, dass die Farben des Call-to-Action-Buttons und der Main Headline gut zum Headerbild passen, um eine harmonische Farbwirkung zu erreichen. Färben Sie dafür z. B. den Button in einem Farbton ein, der auch im Headerbild vorkommt.



### Thematisch geeignetes Headerbild

Verwenden Sie ein Bild, das ...

- ▶ das Thema der Website prägnant und eindeutig vermittelt
- ▶ die Aufmerksamkeit auf sich zieht
- ▶ auf das Thema einstimmt
- ▶ den Nutzer emotional anspricht (z. B. in einem Urlaubsportal Lust auf Urlaub macht).



### Großes Headerbild

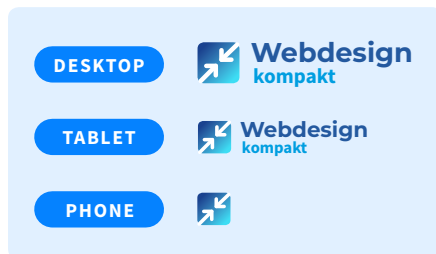
Setzen Sie bevorzugt ein großes Headerbild ein. Ein großes Bild hat gegenüber vielen kleinen Bildern folgende Vorteile:

- ▶ stärkere emotionale Wirkung
- ▶ schneller zu erfassen
- ▶ geringere Informationsdichte
- ▶ wird mit größerer Wahrscheinlichkeit wahrgenommen
- ▶ ansprechendere Darstellung möglich
- ▶ Gefühl der Integrität aller Layoutelemente

## Tipps zum Logo

### Responsive Logos

Stellen Sie eine gute Lesbarkeit des Logos auf allen Geräteklassen sicher. Entwickeln Sie ggf. Responsive Logos mit grafisch reduzierten Logo-Versionen für kleinere Displays, damit das Logo auf allen Endgeräten gut lesbar bzw. erkennbar ist.

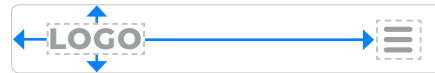


### Einbindung auf allen Seiten

Binden Sie das Logo auf allen Seiten ein. Dadurch weiß der Nutzer sofort, auf welcher Seite er sich befindet – unabhängig davon, auf welcher Seite er einsteigt. Auch sorgt das Logo für eine Wiedererkennung der Website bei einem erneuten Besuch.

### Ausreichender Weißraum

Lassen Sie genug Weißraum um das Logo herum. Auf diese Weise hebt sich das Logo eindeutig von seinem Umfeld ab. Vor allem eine Abgrenzung von der Hauptnavigation ist wichtig.



### Platzierung oben links/mittig

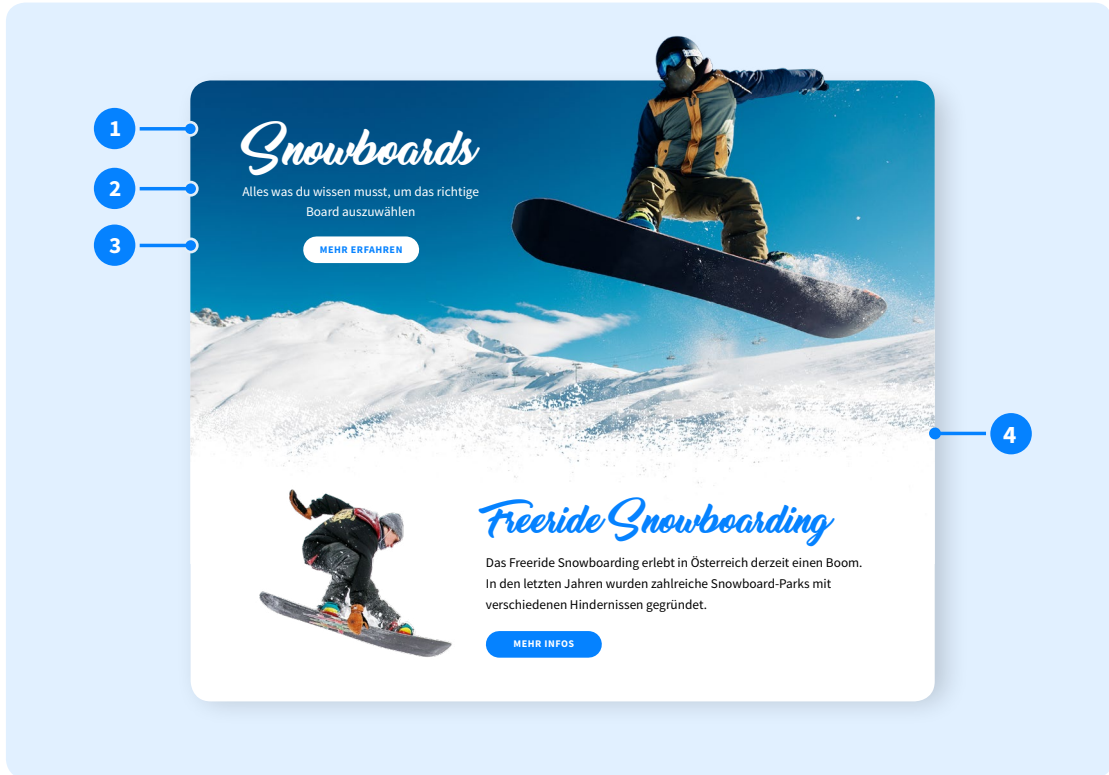
Platzieren Sie das Logo oben im Header. Grundsätzlich sollte das Logo oben links im Header platziert werden, damit Besucher dieses als erstes Element wahrnehmen, es sofort die Frage beantwortet, auf welcher Seite sie sich befinden und damit Nutzer leicht zur Startseite navigieren können. In symmetrischen Website-Layouts ist aber eine mittige Platzierung in der Regel sinnvoller, damit die Symmetrie des Layouts nicht durch das Logo durchbrochen wird.

### Verlinkung mit der Startseite

Verlinken Sie das Logo mit der Startseite, weil viele Menschen im Laufe der Zeit durch Ausprobieren erfahren haben, dass sie durch Klicken auf das Logo einer Website zurück zur Startseite gelangen. Verzichten Sie aber auf eine Verlinkung des Logos auf der Startseite, da es keine Links geben sollte, bei deren Klick nichts passiert.

# 2.2 Sections

Abschnitte einer Website mit unterschiedlichen Inhalten



## Einsatzzweck

Der Zweck von Sections liegt darin, den Inhalt einer Seite in logische Blöcke zu unterteilen. Mithilfe von unterschiedlichen Hintergrundfarben, Hintergrundfotos und/oder Weißraum werden hierbei verschiedene Arten von Inhalten voneinander abgegrenzt. Eine solche Unterteilung einer Seite in klar abgegrenzte Abschnitte ist gerade auf Seiten mit vielen verschiedenen Themen wichtig.

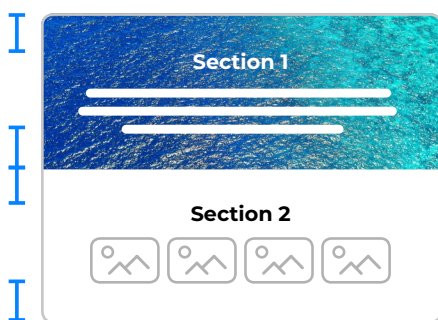
## Bestandteile

- 1 Section Title:** pro Section eine Hauptüberschrift
- 2 Section-Inhalt:** z. B. Text, Aufzählung, Foto oder Infografik
- 3 Hintergrund**
- 4 Section Transition/Delimiter:** zur Kennzeichnung des Übergangs von einem Thema zu einem anderen Thema

## Design Tipps

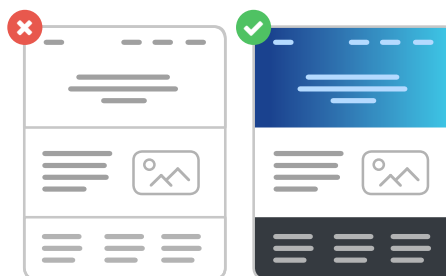
### Einheitliche Abstände

Verwenden Sie gleiche Abstände nach oben und unten. Dadurch kann ein einheitliches, harmonisches Erscheinungsbild erreicht werden. Tilda Publishing (2018) empfiehlt Abstände von 120-180 Pixeln.



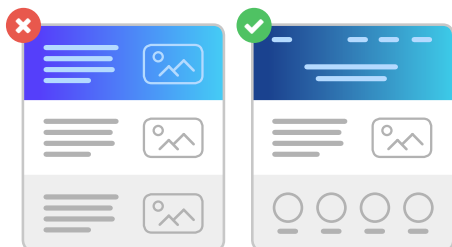
### Abgrenzung von Themen

Grenzen Sie Themen klar voneinander ab. Durch große Abstände in Verbindung mit verschiedenen Hintergrundfarben oder -bildern können Themen klarer voneinander abgegrenzt werden als durch Abstände allein.



### Abwechselnde Layouts

Variieren Sie die Layouts. Ordnen Sie gerade in aufeinanderfolgenden Sections die Elemente unterschiedlich an, damit die Seite interessant und abwechslungsreich wirkt.



### Thematisch passende Übergänge

Sorgen Sie dafür, dass die Gestaltung der Übergänge zum Thema und zum Stil der Website passen. Beim Thema Skifahren kann der Übergang z. B. schneeförmig gestaltet werden, beim Thema Wasser wellenförmig (siehe auch Abbildung auf Seite 28).

